



Schöne Ware, guter Zweck

Zugunsten von Leprakranken und Waisenkindern bietet der St. Otto Handarbeitskreis Lauf am Wochenende im Pfarrzentrum St. Otto wieder seine Produkte an. Pullover, Handschuhe, Socken, Hausschuhe für die gesamte Familie, Decken, Kuscheltiere, Weihnachtskarten, Weihnachtsdekoration, Krippen, Christbaumkugeln und noch einige mehr werden zu günstigen Preisen angeboten. Neu ist unter anderem ein wunderschöner Modeschmuck der in akribischer Handarbeit mühevoll gefertigt wird. Die Annahme von Auftragshandarbeiten, nach den individuellen Wünschen der Kunden, rundet das reichhaltige Angebot noch ab. Der Verkauf geht am Samstag, 10. November von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. November von 9 bis 17 Uhr. Zur Stärkung gibt es reichhaltig Kuchen und am Sonntag ein im Pfarrheim frisch zubereite-

tes Mittagessen. Der Erlös kommt im vollen Umfang Leprakranken und AIDS – Waisenkindern in Tansania und Indien zu Gute. Vor einigen Wochen war Bischof Stephen aus Alleppey beim St. Otto Handarbeitskreis in Lauf zu Gast (Foto) und bedankte sich für die langjährige Hilfe – der Kreis besteht seit 1974 – in seiner Diözese in Süd-Indien. Die dortigen Lepra-Einrichtungen kümmern sich nicht nur um die ärztliche Behandlung sowie die notwendigen Medikamente, sondern auch um die Vorsorge und Rehabilitation sowie um die soziale Absicherung (Unterkunft, Kost, Kleidung, Gartenbau, Handwerk, Schule usw.). Vieles wird mit Spendengeldern aus Lauf finanziert. Seinen Basar gestaltet der Handarbeitskreis, unter Leitung von Traudl Lippert, in diesem Jahr wieder besonders kundenfreundlich.